

98 DÄNEMARK.

ben. — In den Graden des *Ritters vom Orient*, oder *vom Degen*, und des *Prinzen von Jerusalem* führet der Präsident den Namen: *Cyrus*. [Aufser der Lebens-

DAGRAN.

beschreibung und Charakteristik des *Cyrus* (*Cyropaëdie*) von *Xenophon*, sind hier anzuführen: „les voyages de Cyrus.“ Siehe RAMSAY.]

D.

DÄNEMARK. Die Freimaurerei ging in diesem Lande, wie in Deutschland und Schweden, ganz gleichen Schritt, und ist auch dort den durch das Systemwesen entstandenen Verirrungen nicht entgangen. Uebrigens genoss sie stets ungestörte Duldung; und eine königliche Cabinetsordre vom 2. Nov. 1792 erkannte sie sogar officiell an, [jedoch mit der Bestimmung, dafs in dem dänischen Reiche keine Loge geduldet werden solle, welche nicht den Landgrafen *Carl* von Hessen-Cassel als Oberhaupt anerkenne. Vgl. HESSEN (*Carl, Landgraf von*).] — Im Jahre 1754 constituirte die Grofse Loge von Schottland *) in Copenhagen eine Grofse Provinzialloge von Dänemark, die sich jedoch bald unabhängig machte und je-

ne königliche Verordnung veranlafste, welche jede von dieser Grofsen Loge nicht anerkannte Loge, als eine gesetzwidrige geheime Gesellschaft, verbietet.

DAGRAN (LUDWIG) präsidirte in der Generalversammlung, welche 13 holländische Logen am 27. December 1756 im Haag hielten, um eine Grofse Nationalloge der vereinigten Niederlande zu bilden, wozu die älteste Loge in Holland, die *Loge de l'Union royale* im Haag, den Plan entworfen hatte. Das Resultat dieser Bemühungen und der erwähnten Generalversammlung war die Gründung der bis jetzt bestehenden Grofsen Loge der vereinigten Niederlande, und die Wahl des ersten Grofsmeisters derselben, welche zu Gunsten des *Barons von Aerssen-Beyerens zu Hogerheide* ausfiel. Siehe AERSSEN und NIEDERLANDE, [und vergl. die „*Acta Latom.*“, T. 1, p. 72.]

*) [S. die deutsche Uebersetzung von „*Lawrie's Geschichte*“ u. s. w., S. 169 f.]